

NACHRICHTEN  
VON NEBENAN

# JETZT NEU: AWO ERÖFFNET QUARTIERSZENTRUM

Information, Beratung und Begegnung an der Karl-Meyer-Straße:  
AWO-Zentrum soll offener Treffpunkt für ganz Rotthausen werden



*Große Freude, volles Haus: Das neue AWO-Quartierszentrum feierten u.a. AWO-Geschäftsführerin Gudrun Wischniewski, Bürgermeisterin Martina Rudowitz und der AWO-Integrationsbeauftragte Admir Bulic mit vielen Gästen.*

*Foto: Günter Iwannek*

Die AWO Gelsenkirchen rief, und alle, alle kamen. Die Eröffnung des ersten Quartierszentrums in Rotthausen bescherte der AWO Anfang Februar ein volles Haus. In einem ehemaligen Ladenlokal an der Karl-Meyer-Straße 6 soll die aktive Quartiersarbeit im Stadtteil weitere Impulse erhalten.

Ab März will Admir Bulic, Sozialwissenschaftler vom Fachbereich Integration,

Zuwanderung und Flüchtlinge der AWO Gelsenkirchen/Bottrop, in den zentral gelegenen Räumlichkeiten durchstarten. Bulic: „Das Quartierszentrum richtet sich an jeden Menschen in Rotthausen: Zugewanderte, Gelsenkirchner, Hilfesuchende, Kinder und Senioren.“ Gemeinsam mit Netzwerkpartnern will die AWO in Rotthausen ab März ein buntes Programm auf die Beine stellen. Dazu gehören u.a. eine Hausaufgabenhilfe, ein Kurs zur Säuglingspflege

und eine Schuldnerberatung. Mehrsprachige Sprechstunden, eine Theatergruppe und ein Musikangebot runden die Themenpalette ab. Bis dahin sind alle Bürgerinnen und Bürger eingeladen, die neue Einrichtung zu besuchen und persönlich kennenzulernen. Im Quartierszentrum Rotthausen an der Karl-Meyer-Straße 6 sind Mitarbeiter vor Ort von 9 bis 16 Uhr an Wochentagen ansprechbar. Weitere Infos zur Arbeit gibt es vor Ort und unter der Telefonnummer 0209 4094 205.